

# Burgdorf Lavendel-Wiese

Bromberger Straße, Schwüblingser Weg, Peiner Weg

Auftraggeber: Ostland Wohnungsgenossenschaft e.G.

Bausumme 8 Mio €  
lindener baukontor Mai 2011-2019 (Bauzeit 2016-2019)



Die Gebäude Peiner Weg 22, Schwüblingser Weg 2 – 4 b, Bromberger Str. 1 – 5 bilden eine dreieckige Blockstruktur am Südostrand von Burgdorf. Entstanden sind die Gebäude mit 66 Wohneinheiten in den sechziger Jahren.

In mehreren Bauabschnitten wurden hier die Dachböden zu Wohngeschossen umgewandelt werden, einige Gebäude(-teile) wurden abgerissen und durch Neubauten ersetzt. Nach Abschluss aller Maßnahmen wird es 99 Wohneinheiten, sowie eine Sondernutzungseinheit und eine Gästewohnung in dem Quartier geben. Ein Teil der Wohnungen wird barrierefrei ausgeführt.

Ziel ist es, attraktiven und zeitgemäßen Wohnraum für alle Generationen zu schaffen und eine gute Durchmischung zu erzielen.





## ... Burgdorf - Lavendel-Wiese

### Maßnahmenübersicht

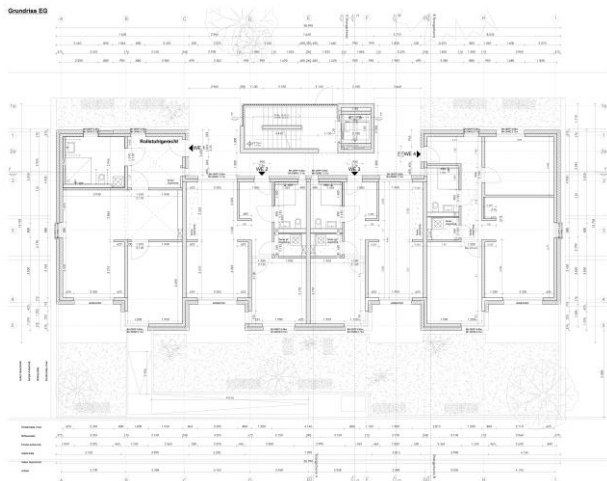
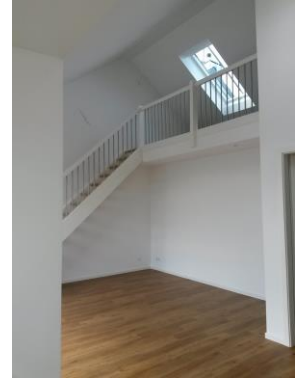
Brombergerstr. 1,3,5: Energetische Sanierung Fenster, Fassade, Betonsanierung, Anbau von Balkonen, Erneuerung des Dachstuhls und damit Erstellung von 6 neuen Wohneinheiten mit Loggia, 3 Zimmer ca. 80m<sup>2</sup>,

Schwüblingser Weg 4a-b: Erneuerung des Dachstuhls und damit Erstellung 5 neue Wohneinheiten mit Loggia, 2-4 Zimmer ca. 56-115m<sup>2</sup>

Schwüblingser Weg 2-2a: Erneuerung des Dachstuhls und damit Erstellung 4 neue Wohneinheiten, 1,5-2 Zimmer ca. 43-60m<sup>2</sup>

Neubau Schwüblingser Weg 2b: 14 neue Wohneinheiten, 1-4 Zimmer 35-101m<sup>2</sup> und eine Sondernutzungseinheit im Erdgeschoss

Neubau Peiner Weg 22: 14 neue Wohneinheiten 1,5-4,5 Zimmer 39-107m<sup>2</sup>



Die Gebäude im Bestand haben alle einen sehr unterschiedlichen Fassadencharakter und Modernisierungsstand. Das Ziel ist es, für den Block eine harmonische Gestaltung umzusetzen, die die Zusammengehörigkeit der Gebäude ablesbar macht.

Der Außenraum wird auch verändert – der Innenhof erhält Wegeverbindungen der Gebäude untereinander, es werden Flächen zum Verweilen geschaffen, Stellplätze und Eingangsbereiche werden erneuert.



Die Neubauten werden mit Aufzügen ausgestattet, ein Großteil der Wohnungen wird barrierefrei ausgeführt, einige rollstuhlgerecht. Ein Quartierstreiff bietet den Bewohnern die Möglichkeit für gemeinsame Aktionen, z.B. Kochabende, Spieletreff etc. Eine Gästewohnung für Besucher rundet die Durchmischung und Belebung des Quartieres ab.